

Kreditpolitik der Banken hat sich stabilisiert

Österreich-Ergebnisse der euroraumweiten Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2010

Walter Waschiczek¹

Im dritten Quartal 2010 blieb die Kreditvergabepolitik der österreichischen Banken gegenüber Unternehmen und privaten Haushalten unverändert, und auch für das vierte Quartal 2010 werden gleichbleibende Kreditstandards gegenüber Unternehmen und lediglich eine leichte Verschärfung bei Haushaltsfinanzierungen erwartet. Das zeigen die Ergebnisse der Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2010. Die Stabilität der Kreditrichtlinien spiegelte sich in den Kreditbedingungen wider. Die Zinsspannen für Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität blieben im dritten Quartal 2010 konstant, die Margen für risikoreichere Kredite an große Unternehmen wurden leicht gelockert. Die Kreditnachfrage der Unternehmen und der privaten Haushalte sank nach Einschätzung der befragten Kreditinstitute leicht. Für das vierte Quartal 2010 wird (mit Ausnahme der Konsumkredite) eine leichte Belebung der Kreditnachfrage erwartet. Bei den Refinanzierungsbedingungen der österreichischen Banken auf dem Geld- und Anleihemarkt sowie in Form von Verbriefungen waren im Berichtszeitraum keine Beeinträchtigungen zu registrieren.

Die Richtlinien der österreichischen Banken für die Vergabe von Krediten an Unternehmen und private Haushalte blieben im dritten Quartal 2010 unverändert, nachdem die Vergabekonditionen für Firmenkredite in der vorangegangenen Periode erstmals seit Beginn der Krise leicht gelockert worden waren. Für das vierte Quartal 2010 erwarten die Banken unveränderte Kreditstandards gegenüber Unternehmen und eine leichte Verschärfung bei Haushaltsfinanzierungen. Das zeigen die Ergebnisse der Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2010. Da die Kreditvergabekonditionen bis Mitte des Jahres 2009 zwei Jahre hindurch verschärft worden waren, befinden sie sich absolut gesehen weiterhin auf historisch sehr hohen Niveaus.

Der Fragebogen enthielt wieder einige Zusatzfragen über die Auswirkungen der Krise auf die Refinanzierung der Banken. Die Umfrageteilnehmer berichteten über keinerlei Beeinträchtigungen bei der Mittelaufnahme auf dem Geld- und Anleihemarkt sowie

für Verbriefungen im dritten Quartal 2010, bei mittel- und langfristigen Schuldverschreibungen verbesserte sich der Zugang zu Refinanzierungsmitteln sogar. Demgegenüber wurden bei den Eigenkapitalkosten zum Teil noch Anspannungen gemeldet.

Die Antworten auf den regulären Fragebogen zeigen, dass im *Firmenkundengeschäft* die *Kreditrichtlinien*² im dritten Quartal 2010 konstant gehalten wurden, nachdem sie in der vorangegangenen Berichtsperiode zum ersten Mal seit drei Jahren leicht gelockert worden waren. Dabei gab es keine Unterschiede nach Unternehmensgröße, sowohl für die Finanzierung von Großbetrieben als auch für Ausleihungen an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) blieben die Standards konstant. Für das vierte Quartal 2010 erwarten die befragten Banken ebenfalls keine Veränderung der Kreditrichtlinien.

Die Stabilität der Kreditrichtlinien spiegelte sich auch in den *Kreditbedingungen*³ wider. Die Zinsspannen für

¹ Oesterreichische Nationalbank, Abteilung für volkswirtschaftliche Analysen, walter.waschiczek@oenb.at.

² Kreditrichtlinien sind die internen, schriftlich festgelegten und ungeschriebenen Kriterien, die festlegen, welche Art von Krediten eine Bank als wünschenswert erachtet.

³ Unter Kreditbedingungen sind die speziellen Verpflichtungen zu verstehen, auf die sich Kreditgeber und Kreditnehmer geeinigt haben.

Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität blieben im dritten Quartal 2010 konstant, nachdem in den drei vorangegangenen Quartalen eine leichte Verminderung registriert wurde. Analog zur Entwicklung der Kreditrichtlinien galt dies für Ausleihungen an große Unternehmen und KMU gleichermaßen. Die Margen für risikoreichere Kredite an große Betriebe wurden leicht gelockert. Bei den anderen Bedingungen für die Vergabe von Firmenkrediten blieben die Kredithöhe, die Sicherheitenerfordernisse und die Fristigkeit unverändert; die Kreditnebenkosten und die Zusatz- oder Nebenvereinbarungen wurden etwas verschärft.

Die *Kreditnachfrage* der Unternehmen sank im dritten Quartal 2010 nach Einschätzung der befragten Kreditmanager leicht. Als Ursachen nannten die Banken einerseits einen etwas geringeren Finanzierungsbedarf der Unternehmen für Anlageinvestitionen und andererseits eine leicht höhere Innenfinanzierung. Für das vierte Quartal 2010 erwarten die Banken einen geringfügigen Nachfrageanstieg.

Im *Privatkundengeschäft* blieben die *Kreditrichtlinien* im dritten Quartal 2010 unverändert, sowohl für Wohnbaufinanzierungen als auch für Konsumkredite. Für das vierte Quartal 2010 erwarten die Banken eine leichte Verschärfung der Kreditstandards. Auch hier spiegelte sich die Entwicklung der Kreditrichtlinien im dritten Quartal 2010 in den *Kreditbedingungen* wider. Sowohl bei den Zinsspannen als auch bei den sonstigen Kreditbedingungen waren keine Änderungen zu verzeichnen.

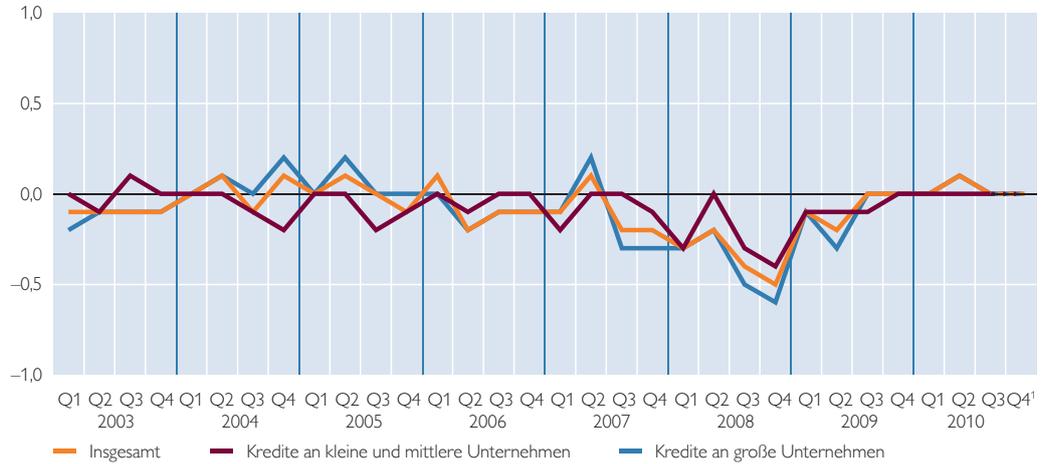
Die *Nachfrage* der privaten Haushalte nach Wohnbau- und Konsumkrediten war im dritten Quartal 2010 leicht rückläufig. Als Ursache nannten die Banken im Bereich der Wohnbaufinanzierung einen geringeren Finanzierungsbedarf und bei Konsumkrediten einen etwas stärkeren Rückgriff der privaten Haushalte auf ihre Ersparnisse. Für das vierte Quartal 2010 erwarten die Banken einen leichten Anstieg der Nachfrage der privaten Haushalte nach Wohnbaukrediten und eine unveränderte Nachfrage nach Konsumkrediten.

Grafik 1

Richtlinien für die Gewährung von Krediten an Unternehmen

Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich verschärft / -0,5 = leicht verschärft / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gelockert / 1 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 2

Nachfrage nach Krediten an Unternehmen

Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich gesunken / -0,5 = leicht gesunken / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gestiegen / 1 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 3

Richtlinien für die Gewährung von Krediten an private Haushalte

Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich verschärft / -0,5 = leicht verschärft / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gelockert / 1 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

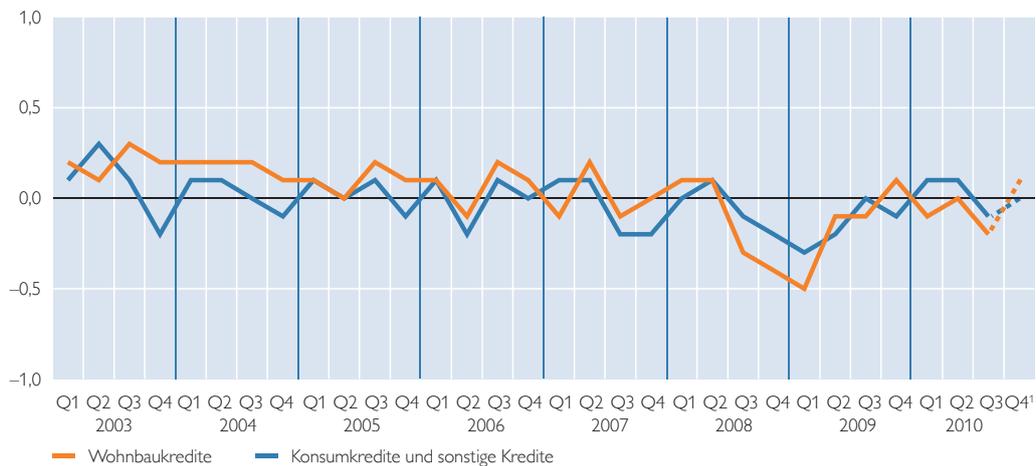
¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 4

Nachfrage nach Krediten durch private Haushalte

Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich gesunken / -0,5 = leicht gesunken / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gestiegen / 1 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.